

Mus. ant.

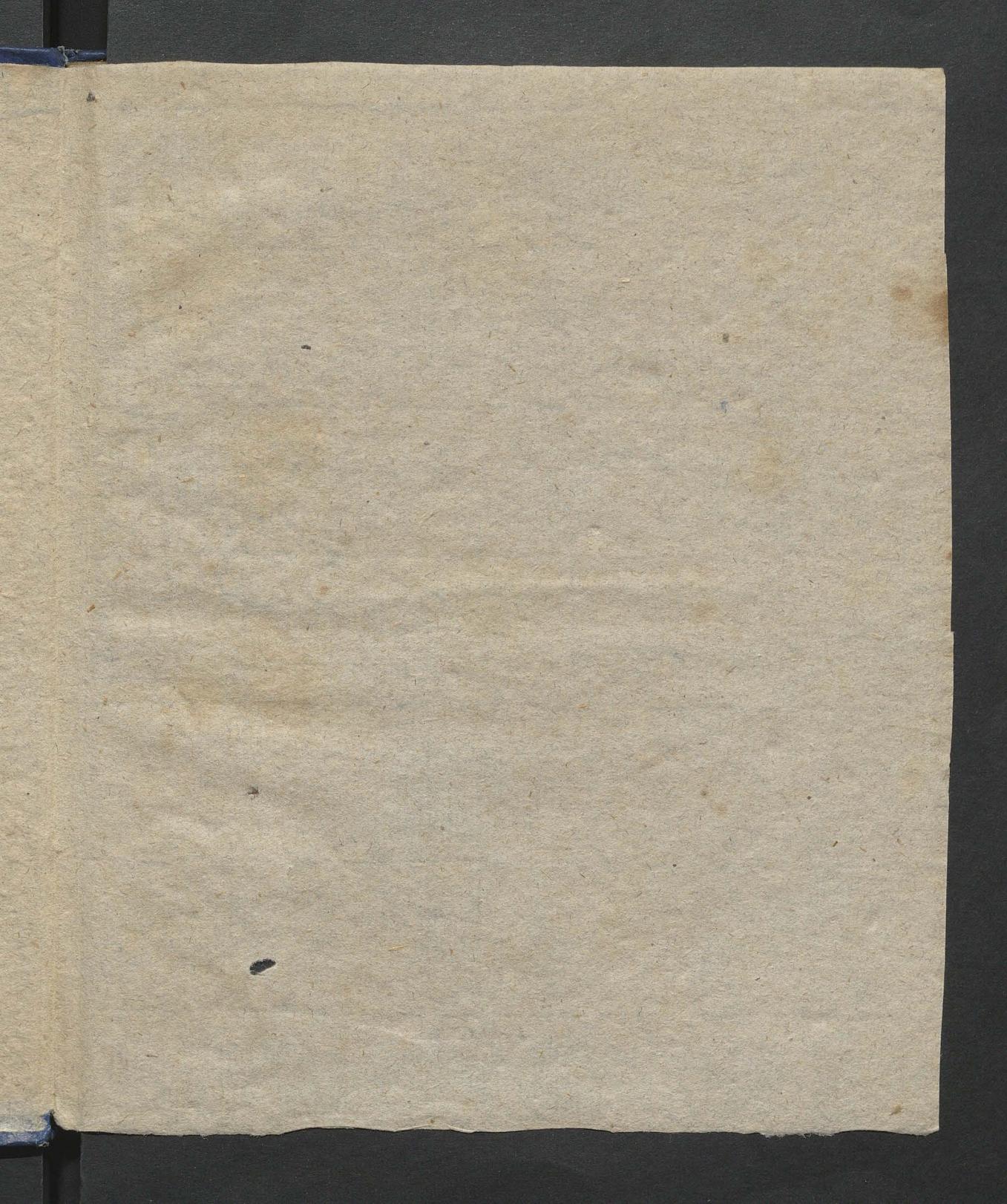
pract.

A 316

III

III

Mus. ant. pract. A 316



Q
an
zu
m

B
G
vi

M

Der dritte Theil
Christlicher / lieblicher vnd

andächtiger newer Kirchen vnd Hauss Gesenge /
zu jederzeit durchs ganze Jahr wol zugebrauchen / also daß
man den Text sein vernehmen / vnd ein jeder Gottseeliger
Christ mit singen kan / beneben einem General Discant
vor die Schulmägdelein mit 5.6.
vnd 8. Stimmen.

Dess gleichen:

Zweene Neue INTRADEN 10. VOC. zu 2.
Choren / da der erste auff Geigen / der ander auff Zincken
vnd posaunen gerichtet / oder nur auff das Orgelwerk /
darein ein ChoralStimm / wie aus dem Register
zuvernehmen / kan gesungen werden.

Componirt von

M. MICHAELE ALTENBURGIO
Tröchterb. Pastore.

QUINTA VOX.

Gedruckt zu Erfurdt / bey Johan Röhbock / in
Verlegung Sigmundt Hopffsen.

M. DC. XXI.

Ex
Biblioth. Regia
Berolinensi

Register dieses dritten Theils.

1. Mir herklich lieb ist Jesu Christ. } 5. vocum.
2. Der ander Theil. }
3. Zion spricht 8. voc. }
4. Ist nicht Ephraim. 8. voc. } Haben einen General
5. Zion du edle traute Kron. 5. voc. } Discant.
6. Ach Ephraim. 5. voc.
7. Herz lieber Gott. 4. voc.
8. Der ander Theil Heilig. 5. voc.
9. Vater unser im Himmelreich. 5. voc.
10. Wo Gott der Herr nicht bey uns heilt. 5. voc.
11. Ich hebe meine Augen auff. 6. voc.
12. Der Ander theil. 6. voc.
13. Herr Gott der du des Ehstands Stifter bist. 5. voc.
14. Herr Gott ich wil dich tragen. 6. voc.
15. O Gott und Herr. 8. voc.
16. Wenn du von jemand geladen wirst zur Hochzeit. 8. voc.
17. Der Ander Theil. 8. voc.
18. Zweyerley Herr bitt ich von dir. 8. voc.
19. Das ist gewihslich wahr v. ein tewr werthes. 8. voc.
20. Der Ander Theil. 8. voc. } Haben einen
21. Intrada. Gleich wie sich sein ein Vogelein. 10. voc. } General Dis-
22. Intrada. Ein feste Burg. 10. voc. } cant.

ERGO M

M

Cantus 2. 5. voc.
Erster Theil.



Ix herzlich lieb ist Jesus Christ
mein Heiland trost v. wonne
sein mein Ehren Krone/
all mein Sünd weg genomē ist
durch jhn den lieben HERRNEN
er am Kreuz thet sterben
erworben

erworben mir erworben mir gros hult vnd gnad vnd. Freude viel darne-

ben vnd Freude viel darneben.

wenn aus dē Grab erweckt mich hat wird er mich führen ins Le-

ben wird er mich führen ins Leben wird er.

mich führen ins Leben.

Ob

Der ander Theil.



B mich viel Jam̄ mer in der Welt/ vnd schwachheit

thut anfallen/ wie Wasser einher wallen/ wie Wasser einher wallen

wie Wasser einher wallen/ :/ wie Wasser ein-

her wal- len wird Christus doch der theure held mich nit lan-

vnten liegen sondern viel mehr ob siegen drumb auff den h̄errn verlas ich

mich im Leben vnd im sterben/ wen Welt vnd Sathan solsten sich

A ih-

erzür.



:/:

:/:

erzürnen



drumb vnd her men erzürnen drumb vnd hermen

:/:

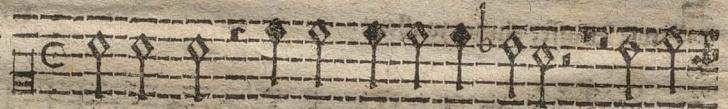


:/:

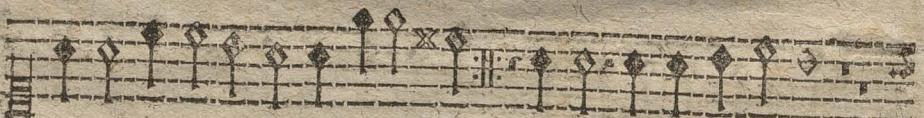
:/:

III

Cantus. 2. Chori. 8. voc.



Dn spricht der hErr hat mich verlassen der hEr



hat mein vergessen hat mein vergessen/ kan auch ein leiblich Mutter



Ihesus kindleins kindleins vergessen kan auch ein leiblich Mutter

16

res kindleins kindleins vergesse has sie sich nicht erbarne v.
ber den Sohn ihris lei bes vnd
ob sie schon desselben ihres kindleins kindleins vergessen vnd ob sie
schon desselben ihres kindleins kindleins vergessen will ich doch dem nit ver-
gessen den sie he in meine
Hände hab ich dich gezeichnet in meine Hände und haben
ich dich gezeichnet


 Se nicht Ephrasm mein leu
 rer Sohn v. mein
 trautes Kind ;/; denn ich dencke noch wol dran was ich ihm
 geret habe ;/; ha be darumb bricht mir mehr
 Herz ;/; ge gen ihm das ich mich seine erbarmen
 muß/ das ich mich selber erbarmen muß/ spricht d Herr ;/; ;/
 ;/; spricht der Herr/ darüb bricht mir mein herz da, br, mir mein
 herz

Herk ge gen ihm das ich mich seir erbarmen muß/ das ich mich seine
erbarmen muß spricht d. Heer :/: :/: :/:

spricht der HERR.

V

Cantus. 2. s. voc.

Du Edle trawte Kron/wie thustu
das ich :/ nun erst solt gehn davon/mich nit mehr
suche :/ deiner mutter Herz herfür/das ich mein
kan sie :/ so feind auch werden dir/das sie del-

mich so höhnen/
nach dir sehnen/
lieb hoch messe/
ner vergesse/

3

ein



ein solches schweres hartes Wort/ hab ich noch nie von dir gehort/
wen ihr Herz gleich wird gar zu stein/ das sie dir nicht mehr kônt hult sein//



:/:

:/:

:/:

:/:

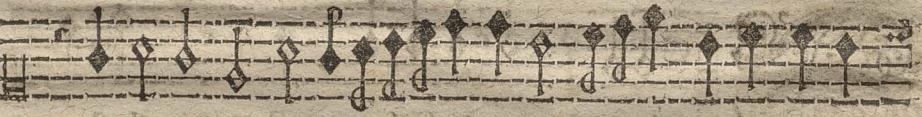
Das ich dich
will ich doch



solt verlassen/
feste halten/

:/:
:/:

Deine im Elend vergessen/
mein Lieb sol nicht erkalten/



Kanstu fur schmerz sich mit-
schlan mein Hênd in deim

ins Herz/ wie thut mein liebe-
Elend/ da rein bistu ge-



wallen gegn deinen Kindern allen ach las dies wohl gefallen/ Kanstu
schreiben was wiltu dich be truben heist den das nit recht lieben sich an



für schmerz sich mit ins Herz wie thut mein liebe wallen gegn deinen Kindern
mein Hênd in deim Elend. darein bistu geschrieben was wiltu dich be-
allen



allen ach l̄s dirs wohl gefallen
grüben heist deind as nit recht lieben

:/:

:/:

VI Ephraim. 5. voc. Cantus. 2.

Ephraim ach E
Ω wenn du mir o wenn

phraim ach E phraim mein Freud b. wort
du mir o wenn du mir ins Herz könst sehn/

:/: mein Freud b. wonne was wilstu doch viel flas-
:/: ins Herz könst sehen-wies gegen dir gesun-

gen/
net/ :/ :/ flas-
:/ :/ sine

gen/ net/ :/ :/ flas-
:/ :/ sine

Wij

gen



gen bistu denn nicht bistu
net/ es bricht vnd möcht es bricht
deñ nicht mein theurer sohn mein
vnd möcht in stück zergehn/ in



ten
stück
rer Sohn/ warumb wiltu verzagen
zergehn/ die lieb mir angewinnet



:/: ja gen weistu dem nicht :/
:/: win. net will ich mein ruhm :/:



mein trautes Kind
vnd Ehr behalten.
mein traus.
vnd Ehr



tes Kind/ was wir für gute Freunde sind/
behalten/ so muß mein trew ja nit veraltn/ :/
:/:



:/: hastu gehort von
:/: es treibt mich fort mein:
mit.

ein
ist
mir et ein Wort so sag ich noch :/ gen Wort ich seh auch wohl :/ mit trewe/ so
dich Armen ich
sag ich noch :/ mit trewe/ es sol dich nicht gere wen/ ich
seh auch wol/ :/ dich Armen/ ich muß mich deiner erbarmen/ ich
deck wol drā nichts leugnē kan: :/
schwer d. Herr bey meiner Chr/ :/
:/ nichts leugnen kan/ ich deck wol drā nichts leug. kā / Es sol noch
:/ bey meiner Chr/ ich schwer der Herr bey meiner Chr/ /
dabey bleiben/ wirst mir ja so viel gleuben/ es sol noch dabey bleiben/
wirst mir ja so viel gleu ben wi mi ja
so viel

Bilij



so viel gleu
ben.

VII

Cantus 2. 4. Voc.



- v. 1. Exzlieber Gott du treuer Hirt/ ::: du
v. 2. auch ich dir gebe Lob vnd Ehr/ :::
v. 3. vnd ich von herzen danckbar bin/ :::
v. 4. diß ist zu guder lezt mein bitte/ :::
v. 5. ich aber bitt Herr vor die Arme/ :::
v. 6. laß sitzen mich vnd vns zugleich/ :::



fre wer Hirt/ mein reicher gutthå tiger Wirt/ nachmals sag
wir sind satt vnd ist vbrig mehr/ gib reichlich
haneßagn ist mein grosser gewin/ gesundheit
dein Edlen Frieden theil vns mit/ behüt für
der wölstu gnädig dich erbarmn/ all hungri-
Herr Jesu Christ in deinem reich/ beym abent.



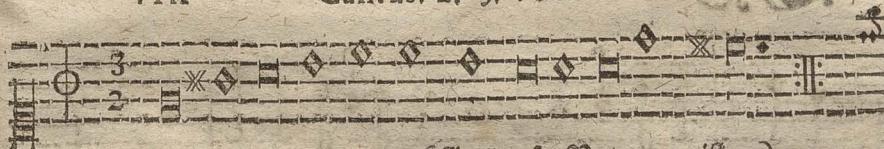
ich dir Lob vnd preis nachmals sag ich dir Lob vnd preis
auch dein gött lich Wert :::
wölstu vns auch gebn :::
Krieg vnsr le henlang :::
ge vnd Krauc ke spes :::
wahl ins Hm mels Sahl :::



für hüss vnd füll für trank vnd speiss / :/
die Seelen preis du treuer hore :/
vnd unsern Eltern langes Lebn :/
so sag ich dir mein lebtak dank :/
so geb ich dir allzeit denn preis :/
so singu wir herzlich allzumahl :/

Der 7. verß. Heilig. Heilig. etc. ist s. Voc.

VIII Cantus. 2. s. voc.

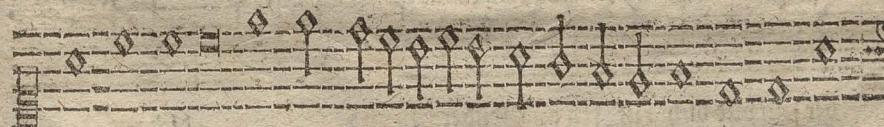


vers. 7. Heilig. :/ :/ { Gott unser Vater ist
der Heiland Jesus Christ
der Geist demsey be reit }



Lob Ehr v. dank v. dank

Lob Ehr vnd dank



Lob Ehr vnd dank v. dank

Lob Ehr vnd



dank

Lob Ehr vnd dank

Bill

Lob Ehr vnd

dank



dank in Ewigkeit

Amen A

men.

IX

Cantus. 2. s. voc.



Acer vñser im Himmelreich Vater vñser im



Him melreich der du vns alle heifest gleich



der du vns alle heifest gleich/ // brü-



der sein vnd dich ruf sen an Brüder sein vnd ich ruf-



sen an/ vnd will das beten von vns han/ von vns han/gib das nit bet al-

lein



lein der Mundt gib das mit bet allein v mundt/ hilf das es geh von herzen



Grund hilf das es geh von herzen Grund/

?:



hilf das es geh von herzen grund hilf das es



geh von herzen Grund.

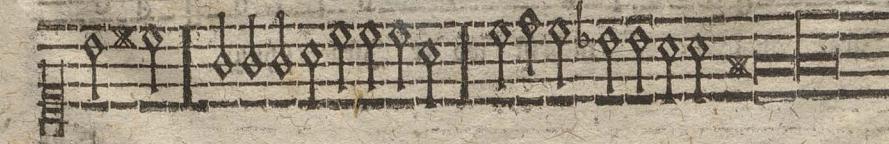
Contra punct.



Gheilget werd der Nah me dein



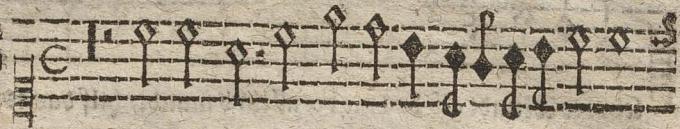
das wir auch leben heiliglich



C

vv

X Der 124. ps. s. voc. Cantus. 2.



O Gott der Herr mit bey vns hele.



wenn vnser Feinde. toben wenn vnser Fein-



de. toben :/ to ben vnd er. vnser sach nicht.



dyselt im Himmel hoch dort droben. wo er Is-



rael's Schutz wo er Israels Schutz nicht ist wo er



Israels schutz nicht ist wo er. Israels schutz

nicht ist :/ Israels schutz nicht ist wo er Is-
 rael schutz nicht ist Israels schutz nicht ist und selber bricht der
 Feinde list und selber bricht der Feinde list so iiss mit uns ver-
 loh ren :/ :/ :/ :/
 verloren so iiss mit uns verloren :/ :/
 so iiss mit uns :/ :/
 verloh ren :/ :/
 was



Contra punct.

was menschen kraſt v. wiſz auf eht. sol vns billich nicht schreckē er.
ſizet an der höchsten stät er wird ſhy rahn aufſtecken wenn ſies auſſs klüge
ſie greiffen an so geht doch Gott ein ander bahn es steht in
ſeinem Hān den.

XI

12. Tenor, 6. voc.

Eh he be meine augen auſſ zu den
ber gen zu den ber gen von



von welchē von welchē mir hilf
se kömpt/ mei-



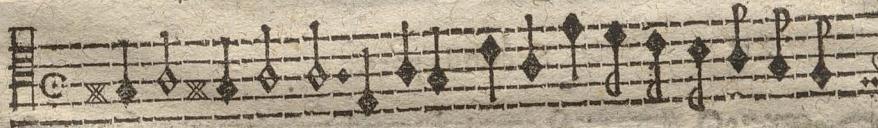
ne hülffe kömpt vom HERRen meine hülff-



se kömpt vō Herrē der Himmel vnd Erden



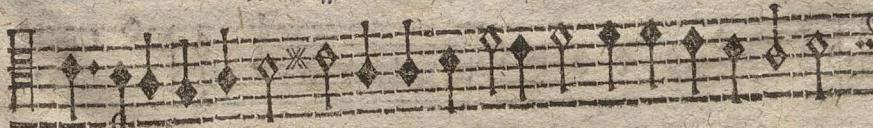
der Himmel vnd Er-



den gemacht hat/ er wird deinen Fuß mit glei-



ten lassen er wird deinen Fuß nicht glei-



ten lassen und der dich behütet

Ellj.

behütet



behüter schläft nicht siehe der hütter Isra-



el :/; schläft noch schlumert nit siehe der hütter



Israel :/; schläft noch schlumert nit schläft noch sch.



nicht :/;

XII

Secunda pars.



E Herr behüter dich :/; der HErr



der HErr ist dein schatten über deiner rech sen hand v.

beg

ber dei ner rech ten Hand das dich des tages :/:

:/: die Son ne nicht steche die Son ne nicht

steche das dich des tages :/: die

Son ne nicht steche die Son ne nicht steche

noch der mon des nachts d. Herr behü te dich der Herr behüte

dich für allem ubel :/: :/:

:/: er behüte deine Seele er behü-

tede-

se deine Seele der Herr be hüte deinen außgang vnd eingang

der Herr behü te deinen außgang vnd eingang deinen ein

gang der Herr behüte deinen außgang vnd eingang von nu an

bis in Ewigkeit

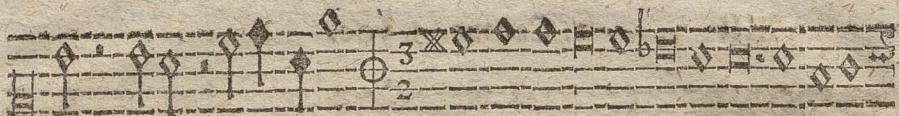
Wit



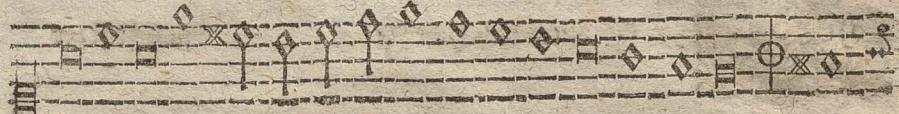
du des Ehestands siester bist wen wir in den standt thun treten vnd wir st
von vns herzlich geberen : so er-

schein ein liebreicher gast mit glück vnd segen gib vns dein trost mit glück v.
se gen gib vns dein trost mit glück vnd Segen

gib vns dein trost unser Creuz trübsal angst vnd Leiden unser
D Creuz



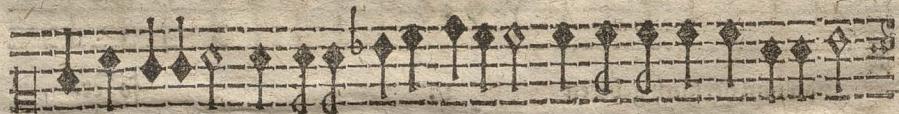
kreuz trübsal angst vnd leid verwandel du ein ewige freud



:::



* das wir dich lobn in ewigkeit vnd preisen deine herligkeit das wir dich



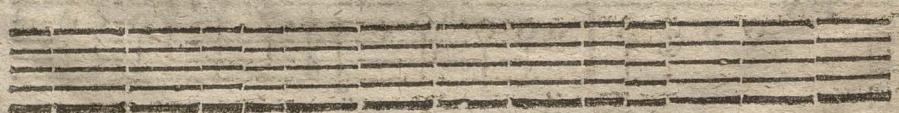
lobn in ewigkeit vnd preisen deine herligkeit das wir dich lobn in ewigkeit



vnd preisen deine herligkeit :::



:::



Her

Sixtus. Christ ich will dich tra-

gen tra gen/Herr Christ ich

wil dich tragen/ wie mich mein Mah me lehrt glück vnd un-

glück mit wagen/ was mir dein gnad beschert/ : aber

fahre mit mir seū berlich aber fahre

mit mir seüberlich : seüberlich

Dy

aber fahr mit mir sei
berlich das ich ja
nicht/ das ich ja nicht/ das ich ja nicht verleug
ne dich/ vnd
gön. mir heut mein Ehren Freud/ vnd gön mir heut
vnd gön mir heut mein Ehren zeit so will ich mehren dein Lob mit
Ehren/ so will ich mehren dein Lob mit Ehren
ich will dir singen in Freuden springen ich will dir
singen in Freuden springen ich will dir singen in Freuden
springe

springen/ ich will dir singen' in Freuden springen/ ich
 wil dir sin/ gen/ in Freu/ den springen/
 ich wil dir sin/ gen/ in Freu/
 den sprin/ gen/ ich will dir singen/ in Freuden springen O Herr O
 HERR O Herr las wohl gelin/ gen/ O Herr
 las wohl gelin/ gen/ las
 wohl gelingen.

D iis

D Gott

XV Vox. Secunda. i. Chori. 8. voc.



Gott vnd Herr mein bitt erhöhr :/:

O Gott vnd Herr mein bitt

erhöhr erhöhr :/: erhöhr vnd mich derselbn gewehr :/:

:/ erhöhr erhöhr vnd

mich derselbn gewehr ich wunsche mir nis' reichhüb gros ich wunsche mir

nicht reichhüb gros ich wunsche mir nis' reichhüb gros vñ königlichens

glichen schloß noch Salomonis weisheit frey :/—

oder was sonst zufin den sey :/—

oder was sonst zufinden sey das gib mir das gib mir das ich

fürch te dich das gib mir das ich fürchte dich das gib mir das ich

fürchte dich das gib mir das ich fürch te dich gibstus so

hab genugsam ich :/— gibstus gib

stus so hab genugsam ich gibstus so hab genugsam ich
gibstus



XVI Vox Secunda, 1. Chori.
8. voc. 1. pars.

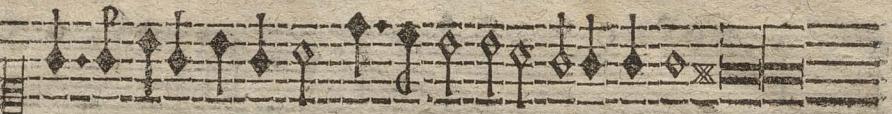
A large, ornate initial 'M' is positioned at the beginning of the section. The musical notation consists of three staves:

Ern du von jemand gela den wirft zur hoch.
zeit/ so setze dich nicht oben an/ :/ so
setze dich nicht oben an/ :/ das

Das nicht etwa ein Ehrlicher denn du von
jemand geladen sey vnd so da kommt der
dich vnd ihn geladen hat spreche zu dir spreche zu dir welche diesem
welche diesem spreche zu dir welche diesem
spreche zu dir welche diesem
vnd du müsstest den mit schä vnten an sitzen vnd du müsstest



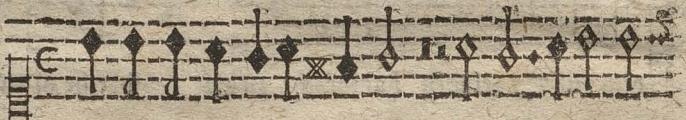
müssest den mit schā vnten. an sizen/ vnd du müssest den mit scham



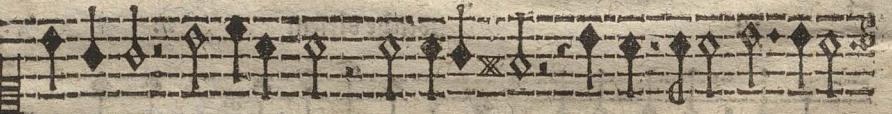
vnd du müssest den mit scham vnten an sizen. vnten an sizen.

XVII.

Secunda pars.



Ondern wenn du gela den wirst/ so gehe hinn/



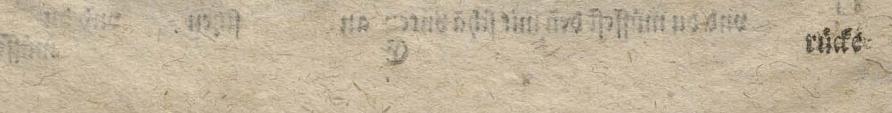
:/: so gehe hinn/ :/: vnd seize dich vnten an.



auff das auff das auff das wen da kämpft der dich geladen hat/ spreche zu.



dir Freund rücke hinauff freund rücke hinauff. rücke hinauff freund



rücke

/: rücke hinauff

denn wirstu

Ehre haben für denen die mit dir zu tische sijen denn wirstu

Ehre haben für denen die mit dir zu tische sijen/ denn wirstu

Ehre heben für denen die mit dir zu tische sijen/ denn wer sich

selbst erhöhet

der wird ernidriget werden

denn wer sich selbst ernidriget

der wird er-

höhet werden

denn wer sich selbst ernidriget/ denn
Eij

dein wer sich selbst erni driget /

der wird erhöhet werden :/ ;

vnd wer sich selbst ermidri get / :/ der wird erhöhet werden :/ ;

dein wer sich selbst ernidriget / dein wer sich selbst er- ni.

driget vnd wer sich selbst er- uidriget / der wird erhöhet werden :/ ;

Zwey

XVIII Vox Secunda, 1. Chori, 8. voc.

Weyherlen H̄er/ bitte ich von dir
die woltestu mir nicht wegern/ eh dann ich sterbe abgötter-
ren vnd Lügen las ferne von mir sein/ abgötteren vnd Lügen las
ferne von mir sein armuhē vnd reichthüg gib mir nit/ las mich aber
mein bescheiden thet sei da.
E sij him

hin nehmen dahin nehm' ich möchte
sonst verleugnen und sagen wer ist der HERR/ :/
:/: s/ : wer ist der HERR/ möchte ich
steh len und mich an de Nahmen meines Gottes vergreifſe/
und mich an dem Nahmen s/ : s/
s/ : meines Gottes vergreifſen.

88

112

Das

XIX Erster Theil.. Vox i. 2. Chori. 8. voc.

20



Ag ist gewislich wac vnd ein teures werthes

Wort :/:

das Jesus Christus kommen ist in

die Welt das Jesus das Jesus Christus kommen ist in

die Welt die Sünder selig zu machen die

:/:

die Sünder se lig zu machen unter welchen ich der vor-

zembste bin unter welchen ich der vornembste bin.

:/:

Gitter



:/:

Unter welchen



ich der vor nembste bin.

XX

Ander Theil.



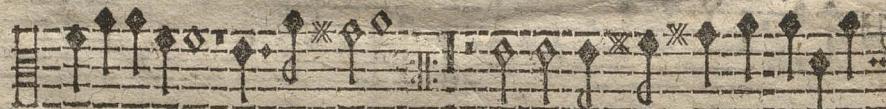
VEX aber darumb ist mir barmherzigkent



darumb ist mir barmherzigkent

:/:

:/:



wieder fahren auf das an mir fürnthalich



Jesus Chri stus erzei ge
te alle

21

A handwritten musical score on aged paper, featuring four staves of music. The music is written in black ink using a system of dots and dashes for pitch and rhythm. The lyrics are in German, interspersed with musical symbols like asterisks (*), dots, and vertical bars. The lyrics read:

re alle gedult erzeit gete alle gedult er.
zei ge de alle gedult er.
zett gete alle gedult erzeit gete
alle gedult zum Exempel denen die an jhn gleuben solten
zum Ewigen Leben zum Ewigen Le ben
zum Ewigen Leben : Le.
ben.

Below the music, the word "Gleich" is written next to a small stylized letter "S".

XXI Cantus. 2. Chori. 10. voc.

The image shows six staves of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The notation consists of vertical stems with small horizontal strokes and diamond-shaped note heads. The staves are separated by horizontal lines. The first staff begins with a clef symbol. The lyrics "Gleich wie sich fein etc." are written below the first staff. The paper has some faint, illegible markings and a small circular stamp near the bottom center.

xxii

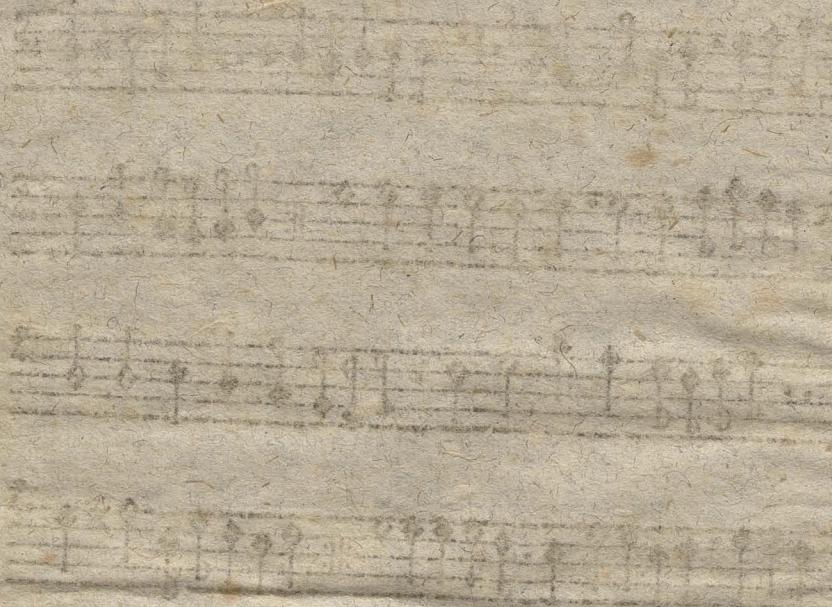
Ein feste Burg etc.

22

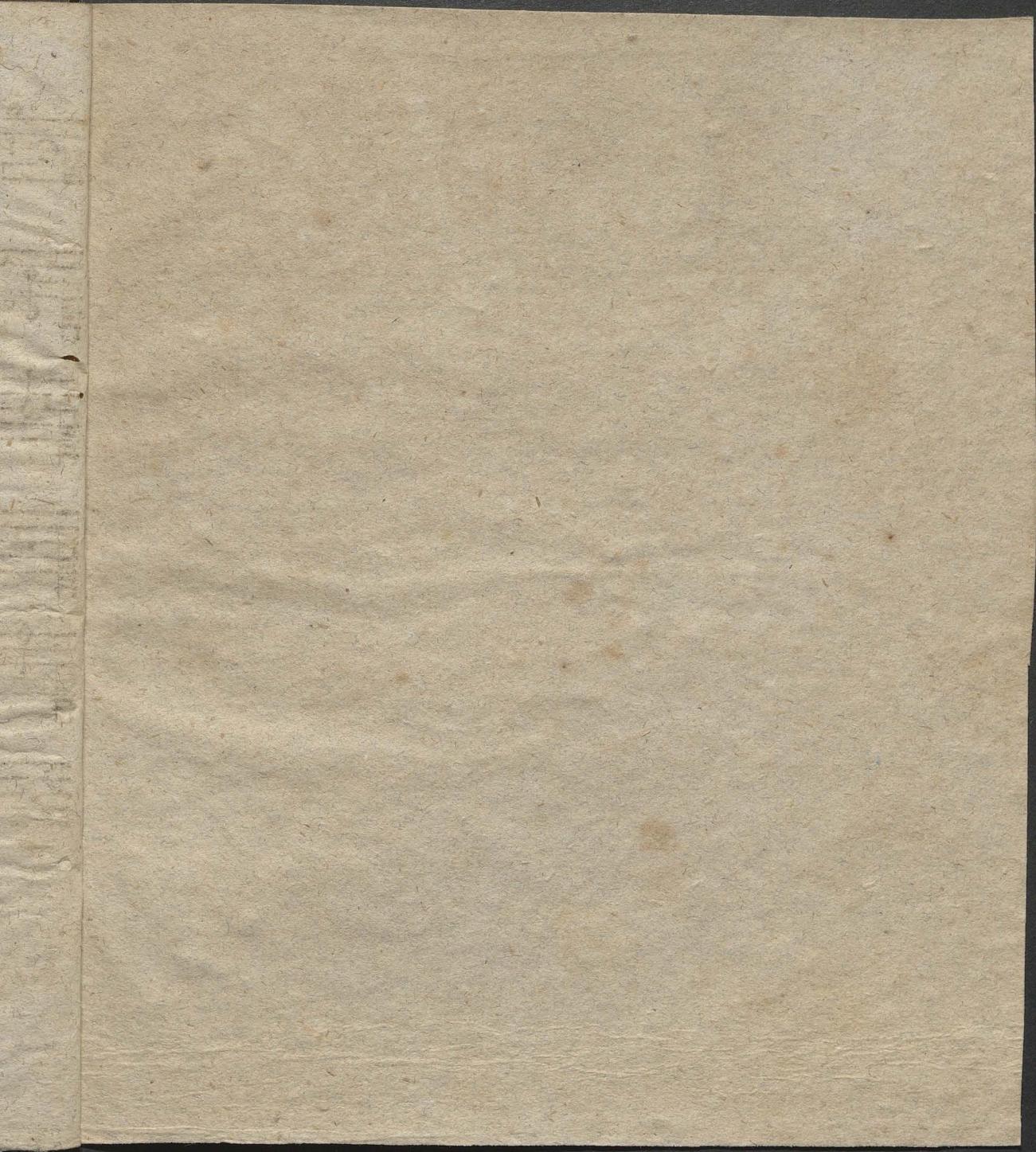


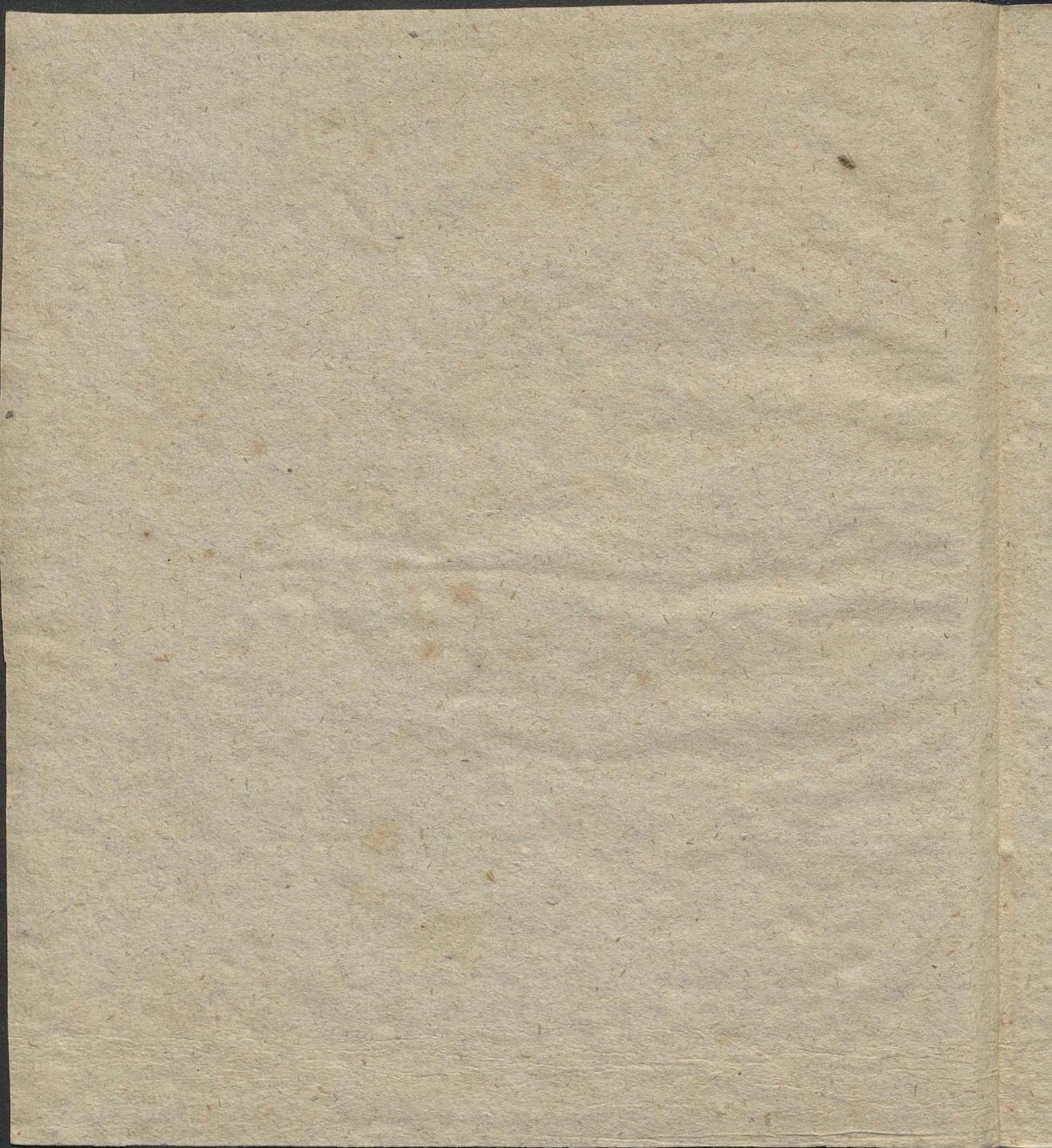
E N D E

25 June 1910



3350





Mis: project. ant.

II. Part. b. et al. pp. 67

